

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

66 (7.3.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 66. Zweites Blatt.

Donnerstag den 7. März

1895.

Bekanntmachung.

Nr. 2410. Die Großherzogliche Eisenbahninspektion Karlsruhe beabsichtigt, auf dem im Baue begriffenen neuen Rangierbahnhof auf der Gemarkung Durlach eine Wagenreinigungsanstalt zu errichten und das sich ergebende Abwasser in den durch die Gemarkung Karlsruhe fließenden Mittelbruchgraben einzuleiten.

Plan und Beschreibung dieses Unternehmens liegen in der Kanzlei des Stadtrats dahier, Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 56, zur Einsicht der Betheiligten offen. Etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen sind binnen 14 Tagen dahier oder bei Großherzoglichem Bezirksamt Durlach vorzubringen, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als versäumt gelten.

Karlsruhe, den 2. März 1895.

Der Stadtrat.
Siegrist.

Breunig.

Dankfagung.

Für bedürftige Konfirmanden sind den unterzeichneten evangelischen Stadtpfarrern von Seiner Großh. Hoheit dem Prinzen Wilhelm je 100 Mark zugegangen, wofür wir unsern ehrfurchtsvollen und herzlichsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 6. März 1895.

D. Gelbing, D. E. Zittel, Brückner, Mülhäufer.

Waisenhaus.

Durch letztwillige Verfügung unseres langjährigen Verwaltungsrathsmittgliedes, des Herrn Generalkassier a. D. Heidenreich, erblickt unsere Anstalt ein Vermächtniß von 1000 Mark. Zum ehrenvollen Andenken an den Verstorbenen bringen wir dies zur öffentlichen Kenntniß. Von Ungenannt erhalten wir für unsere Höglinge eine Anzahl werthvoller, belehrender Jugendschriften und 6 Knabenhemden. Wir sprechen für diese nützlichen Geschenke den verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 6. März 1895.

Der Verwaltungsrath.

21. Fabrik-Versteigerung.

Freitag den 8. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert:

2 schöne, neue französische Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 1 vollständiges Bett, 1 französische Bettstelle mit Kissen, Matrasen und Polstern, 1 Kanapee mit 4 Halbsauteuil (neu), 1 gut erhaltene Garnitur, Kanapee mit 4 Polsterhühlen, 1 Fauteuil, 1 Speisezimmer-Kanapee mit hoher Rückenlehne, 1 Büffel, 1 Kanapee, 1 Ovalisch, 1 Console mit Spiegel, 1 Aushängelasten, 1 Sitzbadwanne, 1 großer Servirtisch, 1 große Hängelampe, 2 große Gläserhähne, 1 Kinderstühle, Bett- und Sophaunterlagen, 2 Centner italienische Kastanien, Zwetschgenwasser, 1 sehr gute Violine, Garderobehalter und Schwammständer, 10 Millo gute Cigarren, wozu Liebhaber höchst einladet

S. Hirschmann, Auktionator.

Bekanntmachung.

Die Abnahme der im hiesigen Lazarethhaushalte vom 1. April 1895 bis 31. März 1896 aufkommenen Küchenabfälle, Knochen, Kommissbrodreste, des alten Lagerstrobes und die Entleerung der Latrinen sollen im öffentlichen Termin am **Dienstag den 12. März 1895**, Vormittags 10 Uhr, im diesseitigen Geschäftszimmer, woselbst auch die Bedingungen aufzulegen, vergeben werden.

Garnison-Lazareth Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 8. März 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pferd (Schimmel), 1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 Kanapee, 6 Sessel, 1 Ausziehtisch und 1 Nachttischchen mit Marmorplatte.

Karlsruhe, den 6. März 1895.

Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 8. März 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 3 Bilder, 1 Fischalode und 2 Vasen.

Karlsruhe, den 5. März 1895.

Schön, Gerichtsvollzieher.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag den 8. März 1895, Nachmittags 2^{1/2} Uhr, versteigere ich Wilhelmstraße 59, 2. Stock, dahier öffentlich gegen baare Zahlung im Auftrage des Herrn B. Balling hier: 3 Bettladen mit Kissen, 1 Kommode, 1 Kanapee, 2 Kleiderschränke, 1 Gladschrank, 1 Aktengestell, 2 Wanduhren, 1 gut erhaltenes Pferd, 1 Copirpresse, runde und vieredrige Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, Vorhänge, Kübel, Räder und anderes mehr.

Karlsruhe, den 5. März 1895.

Schön, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

21. Durlacher Allee 26 ist im 4. Stock eine schöne Wohnwohnung von 4 Zimmern mit Balkon, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör sowie schöner Aussicht auf den kath. Kirchenplatz auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Fasanenstraße 38 sind zwei Wohnungen, die eine im Vorderhaus und die andere im Hinterhaus auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Herrenstraße 15 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 183 im 3. Stock.

* 31. Kaiser-Allee, in ruhigem Privatbause, ist eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 138 im 3. Stock. Ebenfalls ist eine Werkstätte zu vermieten.

31. Kaiser-Allee 35 ist der zweite Stock ohne Vis-à-vis mit Balkon, 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 3 Kellerräumen, Gas- und Wasserleitung etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Kaiserstraße 49 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Kaiserstraße 137, eine Treppe hoch, ist eine schöne Seitenbau-Wohnung mit Glasabschluss, auch als Bureau passend, von 3 freundlichen Zimmern, Küche, Keller, mit Wasser- und Gasleitung versehen, an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Kreuzstraße 6 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

21. Klauprechtstraße 12 (Neubau), nächst der Karlsstraße, ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern nebst Gartenanteil, sofort oder später zu vermieten. Näheres hierüber Viktoriastraße 17, parterre.

41. Kriegstraße 32, parterre, am Hauptbahnhof, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Badzimmer, Küche und großem Mansardenzimmer per 23. April an kinderlose Eheleute billig zu vermieten. Näheres im Laden.

* Linkeheimerstraße 11 ist eine Wohnung von 2 schönen Zimmern (Gartenaussicht) Küche, Keller, für eine kleine Familie passend, auf 23. April zu vermieten, könnte auch schon früher bezogen werden. Näheres im Laden daselbst.

* Ruppurrerstraße, in nächster Nähe des Bahnhofes, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 21 im Laden.

* Scheffelstraße 57, nächst der Kriegstraße, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenkammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Soffenstraße 56 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten.

* Steinstraße 31 ist im 2. Stock des Seitenhauses eine geräumige, freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten.

* 21. Uhlendstraße 23 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit oder ohne Mansarde, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Waldstraße 5 ist im Seitenbau eine helle, freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

* Wilhelmstraße 35 sind 2 freundliche Wohnungen, eine von 2 Zimmern, Küche, Keller und 1 bis 2 Mansarden, die andere von 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, beide auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Auf 23. April ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör zu vermieten: Lindenplatz 9 im Vorderhaus (Wühlburg).

* Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör (3. Stock) ist sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 19 im Laden.

In meinem Hause Kaiserstrasse 104 habe ich auf das Juli-Quartal zu vermieten:

- 1) in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend aus 7-10 Zimmern mit Balkon und zwei Erkern, Küche und sonstigem Zugehör;
- 2) im 3. Stock zwei Wohnungen: eine bestehend aus 8-10 Zimmern mit 2 Balkonen, Küche und sonstigem Zugehör; die andere, bestehend aus 7-9 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör.

Die Wohnungen können täglich von 10 bis 1 Uhr eingesehen werden.

Friedrich Bloss.

Ein Laden mit Spezereieinrichtung ist sofort oder auf April zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 37 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

2.1. Waldstraße 57 ist ein kleiner Laden mit oberer Wohnung zu vermieten.

Ein Laden

mit Kontor, mit oder ohne Wohnung und Magazin, auf 23. April zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 19. 5.1.

Wohnungs-Gesuche.

*2.1. Eine einzelne Dame sucht eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Gasleitung in ruhigem Hause des westl. Stadtteils, Hinterhaus und Mansarde ausgeschlossen. Anerbieten unter Nr. 1518 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Auf 23. April sucht eine kleine Familie eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Mansardenwohnung nicht ausgeschlossen. Gest. Offerten mit Preisangabe an Frn. A. R. i. c. h., Lessingstraße 40 im 4. Stock, erbeten.

* Auf 23. April wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern und Zugehör gesucht. Offerten mit Preisangabe unter W. O. 60 Bahnhofsplatz erbeten.

3.1. Eine freundliche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern (Südseite) wird von einer kleinen Familie per 23. Juli zu mieten gesucht. Preis bis 700 Mark. Offerten sub Nr. 1519 an das Kontor des Tagblattes.

*2.1. Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Küche und Zugehör im mittleren Stadtteile oder in der Nähe des Bahnhofes von einer kinderlosen Familie zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1500 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. Eine kleine Beamtenfamilie von 3 Personen sucht in anständigem Hause eine Wohnung von 2-3 geräumigen Zimmern mit allen Bequemlichkeiten für sofort oder später. Preis zwischen 300 und 350 M. Offerten unter Adresse Restaurant Seyfried, Birkel 16, erbeten.

* Eine alleinstehende, stilllebende Beamtenwitwe sucht auf das Juli-Quartal in guter Lage und gutem Hause eine Wohnung von 2-3 Zimmern samt Zugehör; event. würde dieselbe auch eine getheilte Wohnung nehmen. Offerten unter Nr. 1529 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zugehör wird von einer kleinen Familie per 23. Juli zu mieten gesucht. Lage zwischen Marktplatz und Mühlburgerthor. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1538 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Dame sucht auf Juli zwei geräumige Zimmer mit Küche und Zugehör in gutem, ruhigem Hause. Offerten unter Nr. 1534 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher nebst einer kleinen Werkstätte oder einem Parterrezimmer im Hinterhaus wird zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 1528 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden gesucht.

*2.1. Ein Laden mit Wohnung, zwischen der Kronenstraße und Durlacherthor gelegen, wird auf 23. Juli event. früher zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1524 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stallung.

eine größere, nebst Wohnung von 3 Zimmern wird auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 1532 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Sogleich sind ein großes, unmöbliertes Zimmer und ein einfach möbliertes Zimmer für einen soliden Arbeiter zu vermieten: Markgrafenstraße 5.

* Herrenstraße 16, 4 Treppen hoch, sind ein möbliertes Zimmer und eine Schlafstelle sofort zu vermieten.

Amalienstraße 37 sind im Seitenbau zwei kleine Mansardenzimmer an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen im Möbelladen baselbst.

* Adlerstraße 41, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

— Ein gut möbliertes Zimmer mit Aussicht auf die Kaiserstraße ist per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 9, Ecke der Kaiserstraße, eine Treppe hoch.

*2.1. Herrenstraße 33, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Klavierbenützung und mit oder ohne Pension an zwei Schüler auf 15. März zu vermieten. Zu erfragen im Wurfsladen.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist mit einem oder zwei Betten sofort oder später zu vermieten: Akademiestraße 33 im 3. Stock rechts, Eingang Kaiser-Passage 54.

* Steinstraße 19 sind in freundlichem Hinterhaus ein großes, schön möbliertes Zimmer mit zwei Betten an Herren oder Fräulein sofort zu vermieten; ebenso ein kleines, einfach möbliertes Zimmer. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein fein möbliertes, größeres Balkonzimmer ist sofort oder später zu vermieten. Dasselbe würde sich am besten für einen Maler eignen, da alles Licht von Norden ist. Näheres Gartenstr. 57 in der Restauration.

Ein sehr schönes möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit freier Aussicht, ist an einen Herrn oder ein Fräulein mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 70 im 3. Stock rechts.

* Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, zwei Stiegen hoch links, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Kaiserstraße gehend, auf sogleich oder später zu vermieten.

2.1. Leopoldstraße 46, nächst der Kriegstraße, ist ein schönes, komfortabel eingerichtetes Parterrezimmer auf 1. April zu vermieten.

* Lessingstraße 38 ist ein schön möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. März zu vermieten. Zu erfragen im Laden baselbst. Ebenbaselbst wird ein braves, häusliches Mädchen, welches auch kochen kann, auf Ostern gesucht.

* Luisenstraße 44 ist im 2. Stock eine möblierte Mansarde sogleich oder später billig zu vermieten.

* Ein oder zwei möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen im Restaurant Reichskanzler, Amalienstraße 17.

*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension ist an einen besseren Herrn sofort oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 52, 3. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 15. März zu vermieten: Herrenstraße 33 im 3. Stock des Hinterhauses links.

* Ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer ist mit Kaffee an einen besseren Herrn Beamten oder Kaufmann sofort oder auf 15. März zu vermieten: Wilhelmstraße 7, 2 Treppen hoch.

Waldhornstraße 11 nahe dem Schloßplatz, ist in stillem, besserem Hause ein schön möbliertes Zimmer an einen stillen Herrn auf 15. März oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 35 im 2. Stock rechts.

Gut möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Schützenstraße 8a im 2. Stock. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 15. März oder 1. April zu vermieten: Kronenstraße 19 im 2. Stock links, Ecke der Bähringerstraße.

Pension-Anerbieten.

* Amalienstraße 14, Ecke der Bürgerstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch links.

Pension-Anerbieten.

2.1. Kaiserstraße 124 ist im 4. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten mit Pension zu vermieten.

Schlafstellen zu vermieten.

* Schlafgänger werden angenommen: Fasanenstraße 22 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Ein junger Mann sucht auf sofort ein Zimmer mit voller Pension in der Nähe der Stejnaniensstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1515 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Bankbeamter sucht ein gut möbliertes Zimmer in guter Lage, mit oder ohne Pension per 1. April. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1526 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein kinderloses junges Ehepaar von auswärts sucht per 1. April ein zweifensstriges, möbliertes Zimmer, womöglich am Ludwigplatz. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*4.1. Zwei schön möblierte Zimmer (mit Bur-schenzimmer erwünscht) werden in der Nähe der alten Grenadierkaserne auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1125 an das Offizierskafino, Kaiserstraße 217, erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein braves, ordentliches Mädchen wird auf Ostern gesucht: Körnerstraße 2 im 4. Stock.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches in besserer Familie war und Liebe zu Kindern hat, wird sofort gesucht: Kaiserstr. 99, eine Stiege hoch.

* Ein Dienstmädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versteht, kann sofort eintreten: Götzestraße 16 im 1. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

C. Zu zwei älteren Leuten wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas vom Kochen versteht u. sonstige Arbeiten gerne beforzt. Gute Stelle zugesichert. Näheres bei Frau Kasi, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Sogleich wird ein Mädchen, welches kochen kann, gegen hohen Lohn gesucht, desgleichen ein Mädchen auf's Osternziel; für ein kräftiges Mädchen, welches selbstständig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird eine bessere Herrschaft gesucht, am liebsten zu älteren Leuten. Auskunft durch das Stellenvermittlungsbureau von Frau Jasper, Wielandstraße 26.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, nicht unter 20 Jahren, welches etwas kochen kann, alle übrigen Hausarbeiten pünktlich verrichtet und auch im Nähen und Bügeln etwas bewandert ist, findet auf Ostern gute Stelle bei nur erwachsenen Personen. Näheres Karl-Friedrichstraße 5 im Laden.

* Gesucht wird auf Ostern ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten pünktlich und willig beforzt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, findet sofort gute Stellung bei C. W. Keller, Waldstraße 53 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen von guter Familie, welches im Nähen tüchtig sein muß, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Bähringerstraße 60 im Laden.

U. Sch.* Köchinnen für Hotels, Restaurants und Herrschaften finden hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich Stelle. Näheres Waldhornstraße 41 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches einer guten, bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, auch Hausarbeit beforzt und in besserem Hause gebient hat, sowie Zeugnisse aufweisen kann, sucht sofort Stelle; daselbe nimmt auch eine Ausbildungsstelle an. Offerten bittet man unter Nr. 1530 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein braves Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern Stelle in einem Herrschaftshaus als Zimmermädchen oder zu einem Kinde. Reelle Offerten unter Nr. 1517 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital auszuleihen.

2.1. 10 000 — 15 000 Mark sind als II. Hypothek auf ein Haus in guter Lage gegen den üblichen Zinsfuß sofort oder später auszuleihen. Offerten unter Nr. 1523 sind an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

30 000 — 35 000 Mark sind auf 23. April auf I. oder gute II. Hypothek auszuleihen. Gesuche werden unter Nr. 1520 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Serzliche Bitte.

* Wer leiht einer ehrlichen Familie gegen gute Sicherung und pünktliche Rückzahlung 50 Mark? Adressen unter Nr. 1512 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

W. Koch,
ein tüchtiger, welcher selbstständig arbeiten kann, findet bis 15. d. Mts. gute Stelle durch J. Wolfarth, Adlerstraße 4.

Bauschlosser,
tüchtiger, selbstständiger Arbeiter, kann ein- treten: Herrenstraße 5.

Griffenz für Damen.
Als Theilhaberin einer kleinen Schreibmateri- alien- und Schulbücherhandlung wird eine geeignete, womöglich branchekundige und kautionsfähige Per- sönlichkeit zu baldigem Eintritt gesucht. Offerten mit näherer Angabe über Alter und bisherige Thätigkeit unter Nr. 1522 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maschinen-Näherin,
eine tüchtige, wird für dauernde Stellung gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tag- blattes.

Arbeiterinnen und Lehrlingmädchen
aus guten Familien sofort gesucht.
Clara Wertheimer,
Damenschneiderin, Kriegstraße 3a.

Eine Näherin
zum Ausbessern der Kleider und Wäsche wird gesucht. Näheres Werberstraße 28, parterre.

Büglarin-Gesuch.
* 21. Gesucht wird gegen hohen Lohn eine tüch- tige Kostüm-Büglarin. Näheres in der chemischen Wasch-Anstalt von **Karl Thomas** in Licht- thal bei Baden-Baden.

Restaurationsköchin,
eine tüchtige, jüngere, selbstständige, findet sofort Stelle durch Frau **Ida Kuhlenthal**, Bähringer- straße 72.

Ein tüchtiges Hotelzimmermädchen
wird für sofort gesucht.
Hotel Rothes Haus.

W. Kellnerinnen,
jüngere finden sofort die besten Stellen durch **J. Wolfarth**, Adlerstraße 4.

E. Kellnerinnen, Büffetdamen, Köchinnen,
Haus- und Küchenmädchen, Hausburschen finden Stellen durch **W. Eppeler**, Haupt- Placierungsbüreau, Kronenstraße 42.

Lehrling-Gesuch.
* Ich suche für mein Manufakturwaaren-Geschäft sogleich oder auf Ostern einen jungen Mann in die Lehre.
Adolph Willstätter,
Kaiserstraße 70.

Malerlehrling.
— Ein ordentlicher Junge, welcher Dekorations- maler und Anstreicher werden will, kann bei mir in die Lehre treten.
Karl Dieber, Maler,
Schützenstraße 2.

Lehrling-Gesuch.
* Für meine Papierhandlung Engros & en détail wird ein Lehrling, aus guter Familie stammend, gesucht. Demselben bietet sich Gelegen- heit, die Branche sowohl als auch die zum Weiter- kommen nöthigen kaufmännischen Kenntnisse (dop- pelte Buchführung etc.) gründlich kennen zu lernen.
Ludwig Michel,
Amalienstraße 18.

Schlosserlehrling.
21. Ein kräftiger Junge kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern in die Lehre treten. Verd- und Bauschlosserei **Eduard Meess**, Karlstraße 24.

Lehrmädchen gesucht.

Einige Mädchen mit hübscher Figur werden in einem hiesigen Geschäft, wo nur Damen verkehren, unter günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht. Vergütung sofort. Offerten bittet man unter Nr. 1525 im Kontor des Tag- blattes abzugeben.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Mehrere ordentliche Mädchen aus besseren Familien, welche das Kleidermachen gründlich zu erlernen wünschen, werden unter günstigen Bedin- gungen angenommen: Zirkel 20, 2 Treppen hoch.

Für ein junges, anständiges Mädchen mit guter Figur ist in einem feinen Ladengeschäft, wo nur Damen verkehren,

gute Lehrstelle offen.

Es wird sogleich eine kleine Vergütung gewährt. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Lehrmädchen

aus besserer Familie gegen sofortige Vergütung sucht
N. A. Adler, 141 Kaiserstraße.

Ein Fuhrknecht und ein Tagelöhner
finden Beschäftigung bei
C. Rauch, Müppurrerstraße 21.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

wird gesucht: Schillerstraße 17.

Ein junger Hausbursche

kann sofort eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Hausbursche,

ein fleißiger, solider, wird zum Eintritt auf 15. März gesucht.
Deutsches Haus, Kaiser-Allee 1.

Stellen-Gesuche.

* Eine junge, gebildete Frau, im Hauswesen, in der Kinder- und Krankenpflege durchaus er- fahren, sucht für Nachmittags oder auf Wunsch den Tag über sofort Stellung. Offerten unter Nr. 1533 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

C. Zwei brave Mädchen für alle Arbeit, welche auch etwas vom Kochen verstehen, und eine einfache Kellnerin suchen Stellen, ebenso eine Köchin und ein Zimmer- mädchen für sogleich oder auf's Ziel durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

C. Als **Büffetfräulein** oder **Weißzeugbeschleiferin** sucht ein anständiges Mädchen (Lehrer- tochter), welches bisher im Weißzeug thätig war, auf 15. März anderweitig Stelle durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Eine tüchtige Verkäuferin

sucht jezt oder später Stellung. Gesl. Offerten sind unter Nr. 1531 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneidwerk.

* Eine gesunde junge Frau sucht Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Filiale gesucht.

31. Eine tüchtige, geschäftskundige Frau (Kauf- manns-Wittwe) sucht eine Filiale zu übernehmen. Kautions nach Uebereinkunft. Gesl. Offerten unter Nr. 1514 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle-Gesuch.

* Suche für meine Tochter, welche 8 Klassen der Töchtertschule mit gutem Erfolg besucht hat, eine Lehrstelle als Ladnerin in einem größeren Confectionsgeschäft oder dergleichen. Zu erfragen Werberstraße 21 im 3. Stock.

Kochlehrstelle

wünscht ein kräftiger, 16-jähriger Junge aus guter Familie von auswärt, welcher gute Schulen be- suchte. Gesl. Offerten bittet man an **Christian Frank**, Waldhornstraße 64 im 2. Stock abzugeben.

Empfehlung.

* Ein junges Mädchen, welches im Waschen,

Putzen und Parkettbodenreinigen bewandert ist, empfiehlt sich bei billiger Berechnung. Zu erfragen Waldstraße 93 im 3. Stock.

Ein Klavierspieler

empfehlte sich Privaten und Vereinen. Näheres Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

Eine alleinstehende Frau,

welche im Weißzeugnähen geübt ist, empfiehlt sich im Neuanfertigen von Weißzeug sowie im Aus- bessern der Wäsche bei billiger Berechnung in und außer dem Hause: Bürgerstraße 1 im 3. Stock.

Strickarbeit.

* Wer fertigt für ein hiesiges Geschäft Strümpfe und Beinlängen auf der Maschine an? Offerten mit Preisangabe von nur durchaus perfecten Strickerinnen unter Nr. 1521 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vorhänge,

weiß und crème, werden sehr schön gewaschen und gebügelt bei billiger Berechnung bei
* 21. Frau **Wirth**, Gartenstraße 10.

Verloren

wurde ein Abrechnbüchlein des hiesigen Lebens- bedürfnisvereins. Der rebliche Finder wird ge- beten, dasselbe in der Verkaufsstelle 1, Ritter- straße, abzugeben.

Verloren.

* Dienstag den 5. März verlor ein armes Mäd- chen einen Pfandschein in der Müppurrerstraße von der Augarten- bis zur Schützenstraße. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Be- lohnung Steinstraße 16 im 2. Stock des Hinter- hauses abzugeben.

Regenschirm stehen geblieben.

* Vor etwa 14 Tagen blieb ein seidener Regen- schirm mit Eisenringriff irgendwo stehen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung und wird gebeten, denselben Schloßplatz 8 im 3. Stock abzugeben.

Entlaufener Hund.

* Junger **Fox-terrier**, schwarz gezeichnet, hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung: Schützenstraße 48 im ersten Stock.

Verlaufen.

* Ein **weißer Spitzer**, auf den Namen „Molly“ hörend, hat sich gestern verlaufen. Der Wieder- bringer erhält eine Belohnung: Schloßplatz 7, part.

Haus-Verkauf.

* Im westlichen Stadtteil (Altstadt) ist ein dreistöckiges Wohnhaus mit großem, gewölbtem Keller, Einfahrt, großem Hof und Garten aus freier Hand zu verkaufen. Respektanten bittet man gesl. ihre Adressen unter Nr. 1537 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zu verkaufen:

ein neues, gutes Bett, complet, sehr preiswürdig: Kurvenstraße 21. Händler verboten.

21. Eine alte Violine wird um billigen Preis abgegeben: Kaiserstraße 82, eine Treppe hoch.

* Wegen Auszug sind billig zu verkaufen: 1 Ausziehtisch mit Einlagen, 1 Chaise-longue, 1 Kanapee, 1 großer eichener Kasten, 1 ältere Bett- stelle mit Rost, Unterbett und 2 Kissen, 1 Frack. Näheres Adlerstraße 43 im 4. Stock.

31. Wegen bevorstehendem Umzuge sind folgende gebrauchte Gegenstände billig zu verkaufen: 1 Bett- lade mit Rost, Matratze und Polster, 1 Schlaf- divan, 1 nußbaumpolirte Kommode, 1 Schränkchen, 1 großer Küchenschrank, 1 spanische Wand, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Nähtisch. Näheres Friedrichs- platz 6, eine Treppe hoch.

Zu verkaufen:

6 Stück neue, selbstverfertigte, nußbaumpolirte **Rohrstühle** mit geflochtenen Lehnen in der Stuhl- macherei von **Ernst Kastel**, Zirkel 8. * 21.

Reste,

zu Kostümen und Blousen reichend, sind im Auf- trag sehr billig zu verkaufen: Adlerstraße 19, parterre.

Ein weißes Confirmandentleid,
gut erhalten, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Marktgrafenstraße 16/18 im 4. Stock links.

Ein Pneumatic-Rad

ist billig gegen Baarzahlung zu verkaufen. Zu er- fragen Adlerstraße 38, parterre. * 21.

Motoren-Verkauf.

*3.1. Ein neuer, 3-pferdiger Petroleummotor einfacher Construction ist bei mir zum Verkauf aufgestellt; ein gebrauchter, 2-pferdiger Gille-Gas-motor wird billig abgegeben.

B. Wirth, Gartenstraße 2.

Ein Krankenfahrstuhl,

sehr leicht zu fahren, wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 223 im Laden bei N. J. S. g.

Zu verkaufen:

zwei gut erhaltene Polster-Vorhüren und eine große Küchen-Anricht: Kaiserstraße 9, parterre.

Umzugs halber

sind eine Nospaar-Matratze und ein Sopha zu verkaufen: Adlerstraße 19, parterre.

Bratenfett und Gänsefett

wird abgegeben.

3.1. Restauration Stadtgarten.

Gute Land-Milch,

in's Haus gebracht, per Liter 16 Pf. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Drahtseilbahn-Actie Durlach-Thurnberg

ist zu verkaufen. Offerten unter D. 595 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Ein junger Affenpintcher,

kleine Rasse, 9 Monate alt, glattbaartig, männlich, Prachtthierchen, ist preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 76 im 2. Stod.

3.1. Im Bahnhofstadttheil wird ein nicht zu großes

Haus,

wundälich mit etwas Garten, sofort zu kaufen gesucht. Jede gewünschte Anzahlung wird geleistet. Offerten wollen unter Chiffre F. R. J. Hauptpostlagernd eingeliefert werden.

Kauf-Gesuche.

* Zu kaufen gesucht wird ein langhaariger Jagdhund, 1 Jahr alt. Offerten unter Nr. 1527 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Petroleum-Mechapparat

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Inhaltes und Preises unter Nr. 1506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Gründlicher Unterricht resp. Nachhilfestunden werden in Latein, Griechisch und Französisch gegen mäßiges Honorar erteilt. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Empfehle als Schutzmittel gegen

Influenza

1893er Cognac,
in hochfeiner Qualität
per grosse Flasche M. 1.50,
Cognac, ächt, Drusart & Cie.,
in vorzüglicher Qualität
per grosse Flasche Mk. 2.—,
Jamaica-Rum,
Marke Old Pat,
per große Flasche Mk. 3.—,
Kramer, Karl-Friedrichstraße 2,
nächst dem Schloßplatz.

Selbstgebrannten, garantiert rein schmeckenden Kaffee per Pfund Mk. 1.30, so lange Vorrath, 3.3. im Ausverkauf Friedrichsplatz 8.

Fst. Souchong-Thee

per Pfd. M. 1.80 und M. 2.40.
Kramer, Karl-Friedrichstr. 2,
nächst dem Schloßplatz.

Califat-Datteln

per Pfund 25 Pfg. empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Wilh. Harlfinger,

3.1. Conditorei,
Leopoldstraße 30, Ecke der Victoriastr.,
empfiehlt seine Spezialität:

acht englische Plum-Cakes, sowie sämtliche Conditoreiartikel, Schlagrahm zu jeder Tageszeit, ferner feinste Tafelbutter, prima Landbutter, frischgelegte Eier hiesiger Gegend, frische ausländische Eier und Kalk-eier zum Kochen, Orangen und Citronen.

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne,
empfiehlt täglich frisch eintreffende



holl. Angelschellfische, Cabelsjau, Schollen, Zander, Sechte, Rothjungen, Steinbutt, Ostender Soles, Salm, frisch gewässerte Stockfische.

Prima Tafelgeflügel aller Art.
Teltower Rübchen, Kopfsalat.
Neue Malta-Kartoffeln
in vorzüglicher, gesunder Frucht.

Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.
Heute frisch eingetroffen: prima holl. Angel-Schellfische, Cabelsjau, Schollen, Zander, Sechte, Soles, frisch gewässerte Stockfische.
J. Klasterer.

Vommer'sche Gänsebrüste, Straßburger Gänseleber-pasteten, Straßburger Gänseleber-wurst etc.
— frisch eingetroffen. —
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Schöne

Poularden

eingetroffen bei
Carl Hager,
Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Zwetschgen,

türkische, große süßeste Frucht, per Pfund 15 Pfg. empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Süßrahm-Tafelbutter,

allerfeinste, per Pfund M. 1.12, bei 3 Pfund per Pfund M. 1.10, bei 10 Pfund per Pfund M. 1.08 empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Mehl.

	1 Pfd.	5 Pfd.	12 1/2 Pfd.
Kaiserszug	16	80	1.90
Kunstmehl Nr. 00	15	75	1.80
" " 0	14	70	1.70
" " 1	13	65	1.70
" " 2	12	60	1.50
Brotmehl, bestes	11	50	1.20
Vaniermehl, prima	25	4.20	2.87

empfehlen

N. J. Homburger,

Kronenstraße 30.

Prima unverfrostene

Speisewiebeln

per Pfund 10 Pf., per Centner M. 7.50 empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Malta-Kartoffeln

empfiehlt
Carl Hager,
Hoflieferant,
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.

Aechten

St. Thomas Bay-Rum,

vorzügliches Waschmittel für die Kopfhaut etc.,
empfiehlt
Friedrich Blos,
Grossherz. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail.
Niederlage deutscher und ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel.
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei
Friedrich Marfels,
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
36 Kaiserstraße 36.

Mäuse und Ratten

werden schnell und sicher getödtet durch Apotheker Freyberg's (Delitzsch)

Rattenkuchen,

Menschen, Hausthieren und Geflügel unschädlich. Wirkung ausendfach belobigt. Dos. 0.50, 1.00 und 1.50, in der Ludwig Wilhelm-Apotheke, K. Waldbauer, Drogerie, Amalienstr. 29, Karlsruhe; Apotheke in Dörzbach. *32.13.

Stearinkerzen

in allen Eintheilungen von Münzing & Cie., Heilbronn, Renaissance-Wachskerzen, bemalte Stearinkerzen, Gasanzünder

empfehlen 3.3.

Luise Wolf Wwe.,

Niederlage
sämtlicher Erzeugnisse der Parfumerie-Fabrik von F. Wolff & Sohn.

Für Confirmanden

empfehlen in grosser Auswahl: Kragen, Manschetten, Cravatten, Hemden, Hosen, Röcke, Socken, Strümpfe, Taschentücher, Hosenträger etc. zu billigen Preisen, auch Anfertigung nach Maass in bester Ausführung

Gustav Oberst,

88 Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

Schürzen,

feine schwarze Schürzen und billige Sorten, feine Bierschürzen und billige Sorten, große Aermelschürzen, farbige Haushaltungsschürzen in guten Waschtouren, Trägerschürzen, weiße Aufwärterinnenschürzen, Kinderschürzen in großer Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen

C. W. Keller,

am Ludwigsplatz. 41.

Druckarbeiten jeder Art

liefert billiger als jede Konkurrenz. **Ernst Stiess,** Buchdruckerei, Steinstraße 13.

Gesangbücher,

evangel. und kathol., empfehlen in gewählten Mustern zu allen Preisen.

Dürr & Metius,

41. Sofienstraße 5, gegenüber der höh. Mädchenschule.

Zur Konfirmation empfehle Gesangbücher

in großer Auswahl; ferner zu Geschenken geeignet: 3.1.

Klassiker und Jugendschriften.

K. Scherer.

Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße.

3.1. Wir erlauben uns, unser großes Lager von

Kindergarten-, Lehr- und Beschäftigungsmitteln

nach Fröbel'scher Methode dem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Dürr & Metius,

Special-Geschäft für Fröbel-Artikel, Sofienstraße 5, gegenüber der höh. Mädchenschule.

Patent-Bett-Sopha,

D.R. **Unicum.** Patent, sehr praktisch und elegant, mit einem Griff ein Bett. Verschiedene gold. Medaillen und 1. Preise. **Bert. Karl Sohn,** Hirschstraße 18, parterre. Umarbeiten von Möbeln, Aufmachen von Vorhängen u. s. w. bei billigster Berechnung.

Reparaturen

an **Pianos, Flügeln, Klavieren u. Harmoniums** in solidester Ausführung übernimmt zu mässigen Preisen die Pianofortefabrik von

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

An Gasmotoren

aller Systeme werden alle nöthigen Reparaturen prompt ausgeführt, erforderliche Neuaufstellungen sowie die nöthigen Transmiffionen bei billigster Berechnung dazu geliefert.

C. Schönemann,

Mechan. Werkstätte, Waldhornstraße 2. 12.5.

Ein Franzose,

3.1. dessen Onkel große Weinberge in Burgund besitzt, er bietet sich dem Karlsruher Publikum, ganz ächte weiße u. rote Burgunder-Weine aller Qualitäten zu den billigsten Preisen zu liefern. Offerten unter Nr. 1536 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eingemachte Bohnen und Filder-Sauerkraut

empfehlen **G. Gensheimer,** Ritterstraße 6.

Apfel! Apfel!

3.1. per Pfund 10 u. 15 Pfg., verschiedene Sorten, sowie Gemüse u. Salate sind fortwährend Kreuzstraße 17 im Gemüseladen zu haben. *3.1.

Gasthaus zu den Drei Königen

(Ecke der Hebel- und Kreuzstraße). Heute Donnerstag Morgens: **Wellfleisch** und **Sauerkraut**, Abends: **Leber-** und **Griebenwürste** und **Schinkenwurst**, Freitag: **Frankfurter Bratwürste** mit **Linzen** u. **Schwartenmagen** empfiehlt **Karl Weissinger.**

Sieben frisch eingeetroffen: **1a Sorte Wiener Cervelat**, **Veroneser**, hart, delikates Würstchen, **Wiesbadener Knackwürste**, **Wiener** und **Hamburger Rauchfleisch** und sonstige zum Aufschnitt gerichtete **Wurstwaren**, was empfehlend anzeigt

J. Durlacher,

Herrenstr. 13, nächst der Kaiserstr.

* Am Freitag gibt es auf dem Werderplatz **prima junges Schweinefleisch** das Pfd. zu 64 Pfg., **Speck** 64 Pfg. u. **Schmer** 66 Pfg.; auch Samstag auf dem Wochenmarkt, frischgeschlachtete, 3-4 wöchentliche **Kitzlein** bei

August Widmann, Metzger.

Empfehlung.

773 Auf bevorstehende **Purim** empfehle **prima Fettgänse**, **Douarden**, **junge Hühner**, **prima Suppenhühner**, sowie **Hamburger Rauchfleisch** und **1. Sorte Wurstwaren.**

J. Durlacher,

Herrenstraße 15, nächst der Kaiserstraße.

Prima Zicklein

sind wieder zu haben bei **J. Durlacher,** Herrenstraße 15, nächst der Kaiserstraße.

Alte Brauerei Bischoff,

Herrenstraße 10.

Heute

Schlachttag!

Restanration Köllenberger, Werderplatz.

Heute Schlachttag.

Gasthaus zum gold. Harfen.

Heute früh **Kesselfleisch** mit **Sauerkraut**, Abends **hausgemachte Leber-** und **Griebenwürste**, wozu höflichst einladet **J. Koch.**

Heute wird geschlachtet.

Grisslich's Weinstube, Werderstraße 59.

Badetwannen, Badoefen und Badioeinrichtungen
in verschiedenen Gröhen und Konftruktionen empfiehlt
Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf., Erbprinzenstr. 29.



Sparroste

Müller'sche Sparroste zu allen Arten Feuerungsanlagen und Oefen, von den kleinsten bis zu den größten Feuerungen, empfiehlt

Friedrich Lang,
Schützenstraße 9.

Reichshallen,
Marienstraße 16.
Heute Donnerstag
Schlachttag!

Gasthof zur Rose

bringt seine Säle zu größeren Abend-Unterhaltungen, Hochzeiten etc. in empfehlende Erinnerung.

Zum Schlagwort:
**Reform des „Auskunfts-
wesens.“**

Eine Denkschrift
der Auskunfts- W. Schimmelpfeng.

Codes-Anzeige.

Es hat dem Herrn über Leben und Tod gefallen, unsern lieben Gatten und Vater
Friedrich Kasten
heute früh 7 1/4 Uhr in die ewige Heimath abzurufen.

Karlruhe, den 5. März 1895.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Creszentia Kasten Wittve,
geb. Kaiser.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 7. d. M., Nachmittags 2 Uhr, von der Friedhofskapelle aus, statt.

Arbeiter-Bildungs-Verein.

Gestern verschied

Lisette Martin,

Ehefrau unseres langjährigen Mitgliedes Herrn **Christian Martin.** Die Beerdigung findet Donnerstag 1/10 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Der Vorstand.

Reichshallen-Theater.

Marienstraße 16.
Gastspiel des Stuttgarter Volkstheater-Ensembles.

Direktion: Karl Hubert Lass.

Donnerstag den 7. März 1895
auf Verlangen zum 2. Male:

Er ist Baron.

Operetten-Posse in 3 Akten von Fabn.
Nach dem 2. Akt und zum Schluß Auftreten einer Spezialitäten-Truppe.
Alles Nähere Plakatsäulen.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 7. März. I. Quartal. 33.
Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Die Gallofchen des Glücks. Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 8 Bildern von E. Jakobson und Otto Girndt. Die Grundidee ist dem gleichnamigen Andersen'schen Märchen entnommen. Musik von G. Lehnhardt. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 8. März. I. Quartal. 34.
Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.)
Eingetretener Hindernisse wegen statt „Fischstaff“: **Die Gärtnerin.** (La finta giardiniera). Komische Oper in 2 Akten. Mit neuem Text und Dialog von Max Kalbeck. Musik von W. A. Mozart. — **Der Lotse.**

Oper in 1 Akt von Ferdinand Lamey. Musik von Max Brauer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 10. März. I. Quartal. 36.
Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo, deutsch von E. Hartmann. — **Sonne und Erde.** Ballet in 2 Akten (5 Bildern) von F. Gaul und J. Hafreiter. Musik von J. Bayer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vorstellungen zu den Gastspielen des Herrn **Friedr. Mitterwurzer** am Dienstag den 12. März (35. Abonnements-Vorstellung) „König Philipp“ in **Don Carlos**, am Donnerstag den 14. (37. Abonnements-Vorstellung) „Musikdirektor Bergheim“ in **Ein Lustspiel** und am Freitag den 15. März (38. Abonnements-Vorstellung) Titelrolle in **Mazza** nimmt das Vormerkbureau von Donnerstag den 7. März an entgegen. Das Vormerkbureau ist an Wochentagen von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm. geöffnet; an Sonn- und Feiertagen ist dasselbe geschlossen. Die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede gewünschte Karte) ist beim Vormerken zu entrichten, bezw. bei schriftlicher Bestellung mit einzuschicken. Wird die Abholung der auf Vormerkung zurückgelegten Karten zu einer späteren als der gewöhnlichen Zeit (gewöhnlich am Tage vor der betr. Vorstellung von 3-4 Uhr Nachm.) gewünscht, so ist bei mündlicher Bestellung außer der Vormerkgebühr auch der Betrag für die Karten (5 Pf. bei den 3 Gastspielen Mittelpreise) zu bezahlen, bei schriftlichen Bestellungen mit noch weiteren 5 Pf. für Empfangsbescheinigung des Vormerkbureaus durch Posteingangskarte einzuschicken. Schriftliche Bestellungen ohne Einsendung der Beträge finden keine Berücksichtigung. Durch Telephon werden keine Vormerkungen angenommen.

Corsetten-Ausverkauf

154 Kaiserstraße 154.

Von einer bedeutenden süddeutschen Corsettenfabrik wird mir für hiesigen Platz eine Verkaufsstelle auf's Frühjahr übertragen und sehe dadurch mein ganzes Lager einem Ausverkauf aus.

Bis zur vollständigen Räumung verkaufe ich:

- Corsetten mit feinstem Uhrfeder-Stahl von M. 2.50 an,
- „ „ Fischbein „ „ 3.— „
- „ „ I^a Walfischbein „ „ 6.— „
- „ für Konfirmanden „ „ 2.— „

Das Lager besteht größtentheils aus selbstverfertigten Corsetten und ist jeder Dame Gelegenheit geboten, sich für wenig Geld ein gutes, modernes Corsett zu kaufen.

Mein Maß- und Reparatur-Geschäft wird in unveränderter Weise fortgeführt.
Hochachtend

Gg. Baur, Corsetten-Geschäft,
154 Kaiserstraße 154.

C. L. Timeus,

Marienstrasse 21, Südstadt, Marienstrasse 21.

Färberei

für Damenkleider und Stoffe jeder Art in modernsten Farben, Herrenkleider, Ueberzieher, Röcke, Hosen, Westen werden in „ganzem Zustande“ gefärbt und schön hergerichtet, Möbelstoffe, Plüsch etc.
NB. Für Trauer in kürzester Zeit.

Chemische Reinigung

von Damen- und Herrengarderoben, Teppichen, Decken etc., Wäscherei und Crème-Färben von Vorhängen jeder Art. 5.1.
Sorgfältige, rasche und billige Ausführung.



Schwarzwaldverein
(Section Karlsruhe).

Donnerstag den 7. März 1895

Vereinsabend

im „Tannhäuser“. — Nebenzimmer rechts — Eingang von der Karlstrasse.

Vortrag: Von Athen nach Konstantinopel, Balkanstaaten (Bulgarien, Serbien).

(Aus der Karlsruher Zeitung)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Bankier Karl Schwarzmann in Straßburg die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen verliehenen königlich-preussischen Kronen-Ordens 4. Klasse zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 20. Februar d. J. gnädigst geruht, den Bezirksarzt Medicinalrath Albert Bürkle in Neustadt wegen leidender Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Durch Entschließung Großh. Steuerdirektion vom 26. Februar d. J. wurde Finanzassistent Alfred Bezold, I. Stelle bei der Großh. Oberfinanzkammer, als Buchhalter etatmäßig angestellt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Bei der Versicherungsanstalt Baden sind im Monat Februar 1895 234 Rentengesuche (66 Alters- und 188 Invalidentrentengesuche) eingereicht und 194 Renten (56 + 138) bewilligt worden. Es wurden 43 Gesuche (11 + 32) abgelehnt. 128 (94 + 34) blieben unerledigt. Außerdem wurden im schiedsgerichtlichen Verfahren eine Alters- und eine Invalidentrente zuerkannt. Bis Ende Februar sind im ganzen 8305 Renten (4848 Alters- und 3457 Invalidentrenten) bewilligt bzw. zuerkannt worden. Davon kamen wieder in Wegfall 2213 (1162 + 1051), so daß auf 1. März 1895: 6092 Rentenempfänger vorhanden sind (3686 Alters- und 2406 Invalidentrentner). Vergleichend mit dem 1. Februar 1895 hat sich die Zahl der Rentenempfänger vermehrt um 118 (62 Alters- und 56 Invalidentrentner). Die Rentenempfänger beziehen Renten im Gesamtjahresbetrage von 762685 M. 4 Pf. (mehr seit 1. Februar 1895 14896 M. 26 Pf.). Der Jahresbetrag für die im Monat Februar bewilligten 57 Altersrenten berechnet sich auf 7565 M. 40 Pf. und für 139 Invalidentrenten auf 17048 M. 40 Pf., somit Durchschnitt für eine Altersrente 132 M. 78 Pf., für eine Invalidentrente 122 M. 65 Pf. (Für sämtliche bis 1. Januar 1895 bewilligten Renten betrug der durchschnittliche Jahresbetrag einer Altersrente 129 M. 50 Pf., einer Invalidentrente 118 M. 9 Pf.).

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

4. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 4 1/2	737 mm	Südwest	hell
12 „ Mitt.	— 4 1/2	738 „	„	„
6 „ Abds.	— 2	740 „	„	Schnee
5. März				
6 U. Morg.	— 3 1/2	740 mm	West	trüb
12 „ Mitt.	— 1	742 „	„	unwolkig
6 „ Abds.	— 2	744 „	Nord	hell

Ehrendenkbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 6. März. Karl Billig von Bonndach, Kaufmann hier, mit Klara Buch von hier.
- 6. „ Martin Streng von Welfersheim, Milchhändler hier, mit Marie Rupp von Stuttgart.
- 6. „ Alois Buchalb von Ebersthal, Geschäftsreisender in Hiltensweiler, mit Josefine Schaber von Durlach.

Todesfälle:

- 5. März. Sofie Boll, alt 33 Jahre, Ehefrau des Bremfers Josef Boll.
- 5. „ Friedrich Kasten, Metalldreher, ein Ehemann, alt 47 Jahre.
- 5. „ Billi, alt 5 Jahre, Vater + Louis Schmidt, Markthelfer.
- 5. „ Lisette Martin, alt 60 Jahre, Ehefrau des Leichenträgers Christian Martin.
- 5. „ Jakob Wiehner, Kanzleidiener a. D., ein Ehemann, alt 77 Jahre.

Empfehle in großer Auswahl

Confirmanden-Auszüge

zweireihig, Saab-Facon, gut passend, höchst sauber verarbeitet, in den nachstehenden Qualitäten:

- Kammgarn, blau und schwarz, reinwolle, Qualität I zu M. 33.—,
- Kammgarn, „ „ „ „ II „ „ 30.—,
- Kammgarn, Cheviot, „ „ „ „ I „ „ 28.—,
- Cheviot, „ „ „ „ I „ „ 25.—,
- Cheviot, „ „ „ „ II „ „ 21.—,
- Buckstin zu 15 bis 18 M.

Großes Lager in Kammgarnen und Cheviots

für

Anfertigung nach Maass

in tadelloser Ausführung zu billigsten Preisen.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstraße, gegenüber Hotel Erbprinz.

Statt jeder besondern Anzeige.

Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innigstgeliebte Schwester, Nichte, Schwägerin und Tante

Luise Murr

nach mehrmonatlichem, schwerem Leiden im Alter von 23 Jahren zu sich zu nehmen.

Im Namen der Trauernden:

Julius Murr.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 3 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Luisenstraße 30 im 3. Stock.

Für den verstorbenen

Herrn J. Heuberger,

Oberstabsarzt a. D.,

findet Donnerstag den 7. März, Vormittags 10 1/2 Uhr, in der katholischen Stadtkirche ein Seelenamt statt.

Fleisch-Extract MAGGI zu 12 und zu 8 Pfg.

empfehle Jedermann, der ein vorzüglich schmeckendes Stärkungsmittel zu haben wünscht, als am billigsten und besten.
Fritz Neck, Ede Rappurter- u. Luitzenstraße.

Laureol.

36.11.

Laureol ist ein reines, die Verdauung sehr beförderndes Naturprodukt und für magenschwache Personen sehr empfehlenswert. Wird nicht ranzig und erhält sich ohne Veränderung. Ist die vortheilhafteste Butter, da $\frac{3}{4}$ Pf. Laureol 1 Pf. Butter ersetzen.

Laureol Pflanzen-Butter, naturecht, in Büchsen von 5 und 10 Kilo, à Mk. 1.60 pro Kilo. Probebüchsen von 1 Kilo à Mk. 1.80, von 2 Kilo à Mk. 1.70 pro Kilo.

Verkaufsstellen:
Carl Roth, Drogerie,
Victor Werle, Kaiserstr.,
Hermann Baumann,
Kreuzstraße,
Carl Hager, Esslingerstr.,
Gröbprinzenstraße.



Corsets für Confirmandinnen

in grossartigster, von keinem anderen Geschäfte gebotener Auswahl, nur ganz vorzüglich sitzende Façons und beste Stoffe.
Alle denkbaren Farben zu Mk. 1.—, 1.50, 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.— bis 15.— das Stück in allen Weiten vorrätig.
Anfertigung nach Maass in exakter Ausführung prompt und billigst.

Pariser Corset-Fabrik A. Lucas,

173 Kaiserstrasse 173,
Grösstes Spezial-Geschäft der Corset-Branche.
Anerkannt billigste und reellste Bedienung.

„Perkeo“.

Donnerstag den 7. März (zum Semesterabschluss)
Grosser Sing-Sang.
unter Begleitung der Leib-Dräger-Kapelle.
Text zu den Liedern liegt auf.
Anfang 8 Uhr.

Es ladet höflichst ein
Ed. Gilly.

Fremde
übernachten vom 5. bis 6. März.
Alte Post. Groß, Mech. v. Bühl. Wollberger, Bertler v. Kolmarreuth. Weber, Ingen. v. Breisach. Wagner, Uhrmacher v. Neustreit. Wald, Kaufm. v. Heilbronn.
Bratwurfiglöckle. Schwall, Kfm. v. Ludwigshafen. Kummer, Kfm. v. Darmstadt. Staudt, Kfm. v. Mannheim. Koppig, Kfm. v. Bremerbüch. Wandel, Kfm. v. Stuttgart. Lüttenberger, Kfm. v. Passau. Kuld. Architekt u. Bergwieser, Wirth v. Jöhlingen. Jig. Händler v. Steinfelden. Kieger, Revisor v. Frankfurt. Blatin, Schlosser v. Offenburg.
Darmstädter Hof. Friedmann, Cand. v. Freiburg. Rau, Cand. v. Heidelberg. Stemmeler, Cand. v. Neusach. Dewald, Kfm. v. Danau. Gfner, Hauptamtöverwalter v. Säckingen. Adelmann, Arch. v. Wertheim.
Erbprinzen. Moschner, Staatsanwalt m. Frau v. Aurtich. G. Howald m. Frau, H. Howald m. Frau, u. B. Howald m. Frau v. Kiel. Pachard m. Fam. v. London. Neuhert, Amtmann v. Waiblingen. Hartmann, Reg.-Baumeister v. Berlin. Frau Roth v. Frankfurt. Marke, Rechtsanwält v. Freiburg. Pantut m. Tochter v. Landberg a. d. Wart. Geneau, Kfm. v. Paris. Kränke, Kfm. v. Wiesbaden.
Geist. Geelen, Kfm. v. Frankfurt. Puls, Kfm. v. Göttingen. Lang, Kfm. v. München. Marquart, Kfm. v. Regensburg. Horn, Kfm. v. Mannheim. Schenk u. Weinberg, Kfm. v. Darmstadt. Guggenheimer, Kfm. v. Heilbronn. Aldermann, Kfm. v. Neusach. Weber, Kfm. v. Heide. Korb, Kfm. v. Wachenheim. Kaiser, Kfm. v. Kaiserslautern. Alt u. Wald, Kfm. v. Stuttgart. Niederstein, Kaufm. v. Köln. Niedel, Kfm. v. Sulz a. N. Frank, Kfm. v. Odelsh. Schwab, Kfm. v. Kranenthal. Häfeler, Korffassessor v. Waldkirch.
Goldener Adler. Wintler, Kfm. v. Reichenbach. Sauter, Kfm. v. Furtwangen. Stöckle, Stud. v. Freiburg. Brunner, Kfm. v. Chemnitz. Walz, Priv. m. Frau v. Oberkirch.
Goldener Karpfen. Seydel, Offizierspizant v. Breslau. Schueler, Cand. jur. v. Heidesheim. Honsmann, Privat. v. Frankfurt. Stamm, Kfm. v. Mainz. Lang, Kfm. v. Stuttgart. Würzburger, Kfm. v. Rappenaun.
Goldenes Hofs. Schäfer, Kaufm. v. Straßburg. Schuster, Kfm. v. Freiburg. Gutmann, Kfm. v. Grnsbach.

Goldene Traube. Parth u. Lauring, Kfm. v. Dabhera. Beltmann, Kfm. v. Debel. Wolf, Zugmeister v. Würzburg. Hil. Karle v. Pforzheim. Frau Schmauer v. Dresden.
Hotel Germania. Dr. Erdmannsdorfer, Geh. Hofrath v. Heidelberg. Ghardt, Amtsrichter v. Neustadt. Frau Binkewald, Priv. v. Greifswalde. Heibert, Priv. m. Frau v. Wiesbaden. Dr. Reinhardt, Gymn.-Direkt. Selowsky u. Rothstein, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Gebel. Gryn. v. Stuttgart. Mayer-Dinkel, Kfm. v. Mannheim.
Hotel Große. Glaser, Kfm. v. Prag. Bastian u. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Gantner, Kfm. v. München. Fickenswirth, Kfm. v. Darmstadt. Müller, Kaufm. v. Dresden. Wilhelm u. Bulte, Kaufm. v. Köln. Schäfer, Kfm. v. Göttingen. Wilton, Kfm. v. London. Stücken u. Goffr. Kfm. v. Stuttgart. Oberbau, Kfm. v. Mainz. Ergo u. Frankel, Kfm. v. Berlin. Dantel, Kfm. v. Mannheim. Heuser, Kfm. v. Hannover. Gassen, Kaufm. v. Hagen. Hüyn, Kfm. v. Heide.
Hotel Leicht. Dewald, Priv. m. Frau v. Speyer. Schrant, Rent. v. Mannheim. Krieg, Kfm. v. Schwelmfurt. Oppenheimer, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Kirchberger, Kfm. v. Regensburg. Fröblich, Kfm. v. Freiburg.
Hotel Ung. Weisbacher, Weingold u. Klaus, Kfm. v. Frankfurt. Matheis u. Müller, Kfm. v. Ulm. Neudert u. Anderbach, Kfm. v. Hürt. Müller, Kfm. v. Mainz. Draup, Kfm. v. Freudenberg. Tschal, Kfm. v. Kirchheim. Gsch. Kfm. v. Mühlhausen. Langhammer, Kfm. u. Krüger, Insp. v. Stuttgart. Schwa zwalder, Kfm. v. Weiten. Feitke, Kfm. v. Würzburg. Dittmann, Kfm. v. Dresden. Wiedwaler, Ingen. v. Mannheim. v. Geleth, Priv. v. Amsterdam.
Hotel Monopol. Wegand, Kfm. v. Nürnberg. Berger, Kfm. v. Wolfenbüttel. Rottländer, Kfm. von Düsseldorf. Rudolph, Kfm. v. Jugoslawien. Neumann, Kfm. v. Mainz. Jodlbauer, Kfm. v. München. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Gasser, Kaufm. v. Wiesbaden. Treplow, Hauptm. m. Frau v. Straßburg. Denning, Priv. m. Frau v. Ansbach. Seyler, Stud. v. Kirchheimbolanden.
Hotel National. Ginstler, Kfm. v. Stuttgart. Guber, Kfm. v. Achem. Klippstein, Kfm. v. Wiesbaden. Müller, Kfm. v. Oera. Köner, Kfm. v. Mainz. Gieses, Kfm. v. Düsseldorf. Saitel, Kaufm. v. Pforzheim. Krebs, Kfm. v. Mannheim. Weismann, Kfm. v. Neu-

stadt. Kuhn, Kfm. v. Elberfeld. Krl. Haas v. Heidelberg. Hil. Schmidt u. Hil. Bu hhart v. Freiburg. Frau Moncion v. Paris.
Hotel Stoffleth. Ott, Direkt. v. Rheinfelden. Meim u. Krenzenberg, Kfm. v. Leipzig. Herrmann, Kfm. v. Rüdelsheim. Rau, Kfm. v. Danau. Mayer, Kfm. v. Berlin. Stüberer, Kfm. v. Lahr. Schwarzenberg, Kfm. v. Rastatt. Weichert v. Odelsh. Stanner, Det. v. Schw. Hall.
Hotel Tannhäuser. Dr. Hütschmann v. Gheims. Wolf, Kfm. v. Bingen. Stubenreich, Priv. v. Wiesbaden. Rehrer, Fabr. v. Achem.
Hotel Viktoria. Bayer, Consul m. Frau von Lausanne. Koyser, L. bering. v. Konstanz. Mötlig, Ing. v. Zürich. Frau Rapp, Priv. m. Sohn v. Freiburg. Gnslin, Ing. v. Biel. Edel Oberinsp. u. Benjamin, Kfm. v. Frankfurt. Diefenbrenner, Weinbdt. u. Verl. Stud. v. Mainz. Bell, Kfm. v. Kippenheim. Weiss, Kfm. v. Mannheim. Deink, Kfm. v. Dresden. Ulrich, Kfm. v. Nürnberg. Wölkau v. Schlesinger, Kfm. v. Berlin. Kirschner, Kfm. v. Witten. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Reichle, Kfm. v. Gannstadt. Grundmann, Kfm. von Leipzig. Peters, Kfm. v. Eingen.
König von Preußen. Schulz, Kfm. v. Berlin. Pfleger, Gärtler v. Sternensfeld.
Rothes Haus. Durdart, Rechtsprakt. v. Konstanz. Dr. Hal, Oberamtmann v. Deléheim. Schindler, Kfm. u. Dr. Baumstark, Lehramtsprakt. v. Freiburg. Neudell, Kfm. v. Mannheim. Richter, Kfm. v. Mainz. Gummel, Kaufm. v. Köln. Grünberges, Kaufm. v. Berlin. Pfeiffer, Kfm. v. Pforzheim. Frau Medicinalrath Bild m. Tochter v. Wirtensfeld. Dürr, Lehramtsprakt. v. Baden. Mayer, Lehramtsprakt. v. Heidelberg.

Tagesordnung
des **Großh. Landgerichts Karlsruhe**
Strafkammer I.
Donnerstag den 7. März, Vormittags 9 Uhr:
I. A. E. gegen Julius Gustav Janede von Berlin, wegen Uebertretung des § 79 P. St. G.
I. A. E. gegen Anna Bechtel von Garmersbach, wegen Urkundenfälschung, Betrugs und falscher Anschuldigung.
I. A. E. gegen Marie Hammer geb. Kurz von Lauf, Georg Hammer und August Hammer von hier, wegen Verbrechens gegen §. 180 u. §. 181² St. G.

Tagesordnung
des **Großh. Landgerichts Karlsruhe**
Strafkammer I.
Freitag den 8. März, Vormittags 9 Uhr:
I. A. E. gegen Theodor Stein von Weiten und Anton Westermann von Oberndorf, wegen scharfschüssiger Tödtung.
I. A. E. gegen Leopold Börner von hier, wegen scharfschüssiger Tödtung.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 7. März, Abends 4 Uhr, in der kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Braun.
Druck und Verlag der G. H. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.